

Sprache schult das Ohr

PIYA FORUM

NÚ^KARÉ MEQALI: Cafer Wext: 11. Aralik 2004 03:00:56:

SPIEGEL ONLINE

Wer eine Tonsprache wie etwa Mandarin spricht, hat bessere Chancen auf das absolute Gehör. Chinesische Musikstudenten, in deren Muttersprache die Tonhöhe die Bedeutung von Worten bestimmt, ließen in Hörtests ihre Kollegen aus den USA weit hinter sich.



DDP

Piano: Die Sprache kann über die Fähigkeit zur Unterscheidung von Tonhöhen entscheiden

Über 200 Musikstudenten aus China und den USA bekamen 36 verschiedene Klaviertöne aus drei Oktaven zu hören, deren Tonhöhe sie ohne einen Vergleichston bestimmen sollten. Die 88 Teilnehmer aus China, die alle die Tonsprache Mandarin als Muttersprache hatten, schnitten dabei sehr viel besser ab als die 115 Musikstudenten aus den USA, von denen keiner eine Tonsprache beherrschte. Die Ursache liegt im Mandarin-Dialekt, dessen Worte nur anhand ihrer Tonhöhe völlig unterschiedliche Bedeutung annehmen können, glauben Diana Deutsch von der University of California in San Diego und ihre Kollegen. Die Forscher wollen ihre Ergebnisse am 17. November auf der Konferenz der Acoustical Society of America in San Diego vorstellen.

Auch das Alter, in dem die Studenten ihre Musikausbildung begonnen hatten, war ein wichtiger Faktor für die Fähigkeit der Unterscheidung von Tonhöhen. Rund 60 Prozent der chinesischen und 14 Prozent der amerikanischen Studenten mit einem absoluten Gehör hatten schon mit vier bis fünf Jahren mit dem Unterricht begonnen. Keiner der US-Studenten, der seine ihre Ausbildung erst mit acht oder neun Jahren begonnen hatte, besaß ein absolutes Gehör. Bei den Chinesen waren es dagegen immerhin 42 Prozent.

In Europa und in Nordamerika hat im Durchschnitt nicht einmal einer von 10.000 Menschen das absolute Gehör. Dennoch ist diese Fähigkeit keine Eigenschaft von Musikgenies, haben Wissenschaftler schon in früheren Studien gezeigt: Die meisten Kleinkinder verfügen über das absolute Gehör, da es ihnen beim Spracherwerb hilft. Ohne eine frühe musikalische Ausbildung geht diese Fähigkeit jedoch bei den meisten Menschen wieder verloren.

Bei Tonsprachen aber kommt es auf die exakte Tonhöhe der Wörter an, da mit unterschiedlichen Tonlagen ein Wort völlig verschiedene Bedeutungen gewinnt. Das absolute Gehör sei daher für Sprecher einer Tonsprache sehr nützlich, und die Fähigkeit sei wahrscheinlich bei ihnen deshalb sehr viel häufiger erhalten geblieben, erklärt Deutsch.

- kaynak
-

Cuvab b́ynús

CUVABÍ:

PÌYA FORUM
